

Berlin, 29. Januar 2007

Bundesinstitut für Sportwissenschaft (BISp), Bonn

Aufgaben

Hauptaufgaben des BISp sind die Ermittlung des Forschungsbedarfes sowie die Förderung von Forschungsvorhaben aus dem Bereich des Spitzensports, einschließlich Nachwuchsförderung, Dopinganalytik, Sportstätten und Sportgeräte sowie Sportentwicklung.

Weitere Aufgaben:

- Bewertung und Transfer von Forschungsergebnissen,
- Mitwirkung an der Normung von Sportgeräten und Sportstätten,
- Fachliche Beratung des Bundesministeriums des Innern,
- Erstellung und Pflege von sportwissenschaftlichen und trainingsunterstützenden Datenbanken.

Wichtigste Kenngrößen

Haushalt:

- Grundhaushalt ca. 5,9 Mio. Euro, davon 1,9 Mio. Euro Personalkosten und 1,9 Mio. Euro Forschungsförderung (2005, Soll),
- Forschungsdrittmittel 2002-2004: insgesamt 80.000 Euro.

Stellen:

- im Grundhaushalt 30,5 (Stand 01.01.2006), davon 23,5 für wissenschaftliches Personal, davon eine befristet besetzt.

Organisation

Das BISp wurde 1970 als nicht rechtsfähige Bundesanstalt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums des Innern (BMI) gegründet. Zur Einsparung von Verwaltungskosten wurde der Sitz des BISp im Jahr 2001 von Köln nach Bonn verlegt.